

# Die Erreichbarkeit gem. § 7 Abs. 4 SGB II und ihre Bedeutung für den Leistungsbezug

Termin/e

Plätze verfügbar: 20.11.2025, 09:00 - 12:15 Uhr

WebSeminar

Teilnahmeentgelt

**150 EUR**

Mit der Anmeldung erwerben Sie eine Teilnahmelizenz. Die Teilnahme am WebSeminar ist der namentlich genannten und angemeldeten Person gestattet.

In diesem kompakten Webseminar werden die rechtlichen Grundlagen zur Erreichbarkeit von Leistungsbeziehern nach § 7 Abs. 4a SGB II behandelt.

Schwerpunkte sind die betroffenen Personengruppen und die Definition des „zeit- und ortsnahen Bereichs“ sowie die Voraussetzungen der Zustimmung und der „wichtige Grund“.

Es wird erläutert, welche Rechtsfolgen eine Pflichtverletzung in Bezug auf die Erreichbarkeit nach sich zieht. Weiterhin wird die Erreichbarkeit von Arbeitslosengeld- und Bürgergeldbeziehern, insbesondere von „Aufstockern“, behandelt.

Das Seminar wird durch praxisorientierte Fallbeispiele ergänzt.

Nach dem Seminar können Sie die rechtlichen Anforderungen zur Erreichbarkeit von Leistungsbeziehern der Jobcenter sicher anwenden und verstehen die rechtlichen Folgen einer Pflichtverletzung. Sie sind in der Lage, Ihre Kunden korrekt zu beraten und praxisnahe Lösungen in Bezug auf Erreichbarkeit und Mitwirkungspflichten anzubieten.

Dozierende/r

Myriam Battard

## Inhalt

---

- Rechtlicher Hintergrund:
  - Betroffene Personengruppen
  - Definition zeit- und ortsnaher Bereich
  - Zustimmungserfordernis und der "wichtige Grund"
- Rechtsfolgen einer Pflichtverletzung (§ 7 Abs. 4a SGB II in Verbindung mit § 48 SGB X)
- Erreichbarkeit von Arbeitslosengeld- und Bürgergeldbeziehern ("Aufstocker")
- Fallbeispiele

## Nutzen

---

In diesem kompakten Webseminar werden die rechtlichen Grundlagen zur Erreichbarkeit von Leistungsbeziehern nach § 7 Abs. 4a SGB II behandelt.

Schwerpunkte sind die betroffenen Personengruppen und die Definition des „zeit- und ortsnahen Bereichs“ sowie die Voraussetzungen der Zustimmung und der „wichtige Grund“.

Es wird erläutert, welche Rechtsfolgen eine Pflichtverletzung in Bezug auf die Erreichbarkeit nach sich zieht. Weiterhin wird die Erreichbarkeit von Arbeitslosengeld- und Bürgergeldbeziehern, insbesondere von „Aufstockern“, behandelt.

Das Seminar wird durch praxisorientierte Fallbeispiele ergänzt.

Nach dem Seminar können Sie die rechtlichen Anforderungen zur Erreichbarkeit von Leistungsbeziehern der Jobcenter sicher anwenden und verstehen die rechtlichen Folgen einer Pflichtverletzung.

Sie sind in der Lage, Ihre Kunden korrekt zu beraten und praxisnahe Lösungen in Bezug auf Erreichbarkeit und Mitwirkungspflichten anzubieten.

## Zielgruppe

---

Mitarbeitende der Jobcenter und Beratungsstellen mit und ohne Vorkenntnisse

## Arbeitsmittel und Methodik

---

Informationen und Theorievermittlung, Fallbeispiele und Praxisleitfaden, Gruppenarbeiten, Diskussion

## Hinweise

---

Die Veranstaltung wird als WebSeminar mit der Software BigBlueButton durchgeführt. Das Seminar ist urheberrechtlich geschützt. Die angemeldete Person verpflichtet sich, keine visuellen, akustischen oder sonstige Aufnahmen des WebSeminars vorzunehmen. Zuwiderhandlungen können urheberrechtlich, datenschutzrechtlich und strafrechtlich verfolgt werden.

Die Teilnahme ist browserbasiert möglich und Sie benötigen dafür eine stabile, leistungsfähige Internetverbindung sowie einen Computer oder ein Notebook mit Lautsprecher (Tonausgabe) sowie Mikrofon und auch eine Kamera. Es sollte sichergestellt sein, dass Sie einen aktuellen Browser (empfohlen: Google Chrome) benutzen können und von Seiten Ihrer IT Firewalls den Zugang nicht blockieren.

Ca. eine Woche vor der Veranstaltung erhalten Sie weitergehende Informationen zur Teilnahme an dem WebSeminar.

## Anmeldung

---

Sie können sich bis zu zwei Werktage vor der Veranstaltung zu dem WebSeminar anmelden, solange die Höchstteilnahmezahl nicht erreicht ist. Sieben Tage vor der Veranstaltung wird darüber entschieden, ob das WebSeminar stattfinden wird. Eine kostenfreie Abmeldung ist danach nicht mehr möglich.

## Kontakt

---

Frau Astrid Meinen

Telefon: 0511 1609-6025

E-Mail: [astrid.meinen\(at\)nsi-hsvn.de](mailto:astrid.meinen(at)nsi-hsvn.de)